

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

03.12.1908 - Eugène Scribe / Alexander Cosmar (Bearb.): Das Glas Wasser  
oder: Ursachen und Wirkungen.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**

# Großherzogl. Theater. 46



Oldenburg.

Donnerstag, den 3. Dezember 1908.

Außer Abonnement zu gewöhnlichen Preisen.

Freiplätze haben keine Giltigkeit

Zweites Gastspiel des Herrn

**Hugo Waldeck.**

☞ Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. ☞

## Das Glas Wasser oder Ursachen und Wirkungen.

Lustspiel in 5 Akten nach Scribe von A. Cosmar.

In Szene gesetzt vom Regisseur Curt Eberhardt.

Personen:

Anna, Königin von England . . . . .	Else Bischoff.
Herzogin von Marlborough . . . . .	Betty Klinder.
Henry von Saint John, Vicomte von Bolingbroke . . . . .	* * *
Arthur Masham, Fähnrich im Garderegiment . . . . .	Cornelius Lenzen.
Abigail, eine Verwandte der Herzogin . . . . .	Grete Schmidt.
Marquis von Torcy, Gesandter Ludwig's XIV. . . . .	Carl Kiewer.
Thompson, Türsteher der Königin . . . . .	Erich Borré.
Ein Mitglied des Parlaments . . . . .	Carl Stauber.
Lady Albermale . . . . .	Fanny Heilmann.
* * * Bolingbroke . . . . .	Hugo Waldeck als Gast.

### Zwischenakts-Musik:

1. Gruß in die Ferne, Marsch von Döring.
2. Französische Lustspielouverture von Stitz.
3. Waldesgeheimnis von Kienzel.
4. Kaiserhof-Polla von Siebig.
5. Parade militaire von Massenet.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Frau Giesecke.

**Kassenpreise wie gewöhnlich.**

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Ende 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Sonnabend, den 5. Dezember 1908. Außerordentliche Nachmittagsvorstellung für Auswärtige. **Drittes Gastspiel des Herrn H. Waldeck. Der Sohn der Wildnis.** Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Fr. Halm. — Ingomar: Herr Waldeck als Gast. Anfang 4 Uhr.

Sonntag, den 6. Dezember 1908. Außer Abonnement zu gewöhnlichen Preisen. Freiplätze haben keine Giltigkeit. **Viertes und letztes Gastspiel des Herrn H. Waldeck. Die Hermannschlacht.** Drama in 5 Aufzügen von H. von Kleist. — Hermann: Herr Waldeck als Gast. Anfang 7 Uhr.